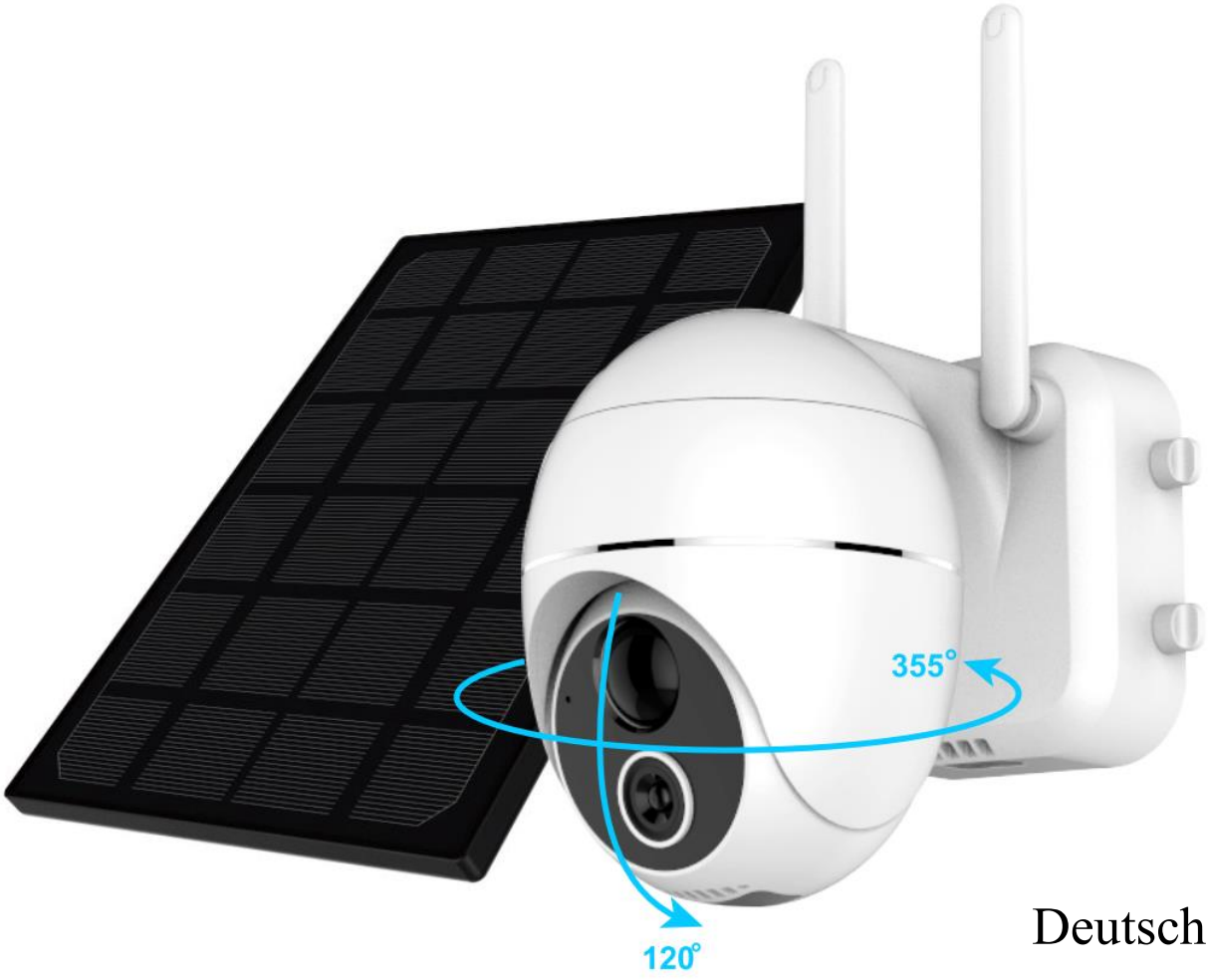
HiKAM R9

Drahtlose wiederaufladbare Akku-WLAN-Überwachungskamera für den Außenbereich mit Solarpanel

Bedienungsanleitung



Deutsch

Inhaltsverzeichnis

1. Produktdetails ..... - 4 -
2. Kamera einrichten ..... - 5 -
2.1 HiKam Pro-App installieren ..... - 5 -
2.2 Konto registrieren ..... - 5 -
2.3 Kamera anschalten ..... - 6 -
2.4 Kamera hinzufügen ..... - 7 -
3. Wandmontage der Kamera ..... - 10 -
4. Solarpanel anschließen ..... - 14 -
5. PIR-Detektion ..... - 15 -
6. Alarm-Push-Benachrichtigungen und Abspielen ..... - 16 -
7. Ideale Bedingungen für die Nachtsicht ..... - 17 -
8. Akkumanagement und Aufladen der Kamera ..... - 18 -
9. Wichtige Hinweise zur Reduzierung von Fehlalarmen ..... - 21 -
10. Mikro-SD-Karte ..... - 22 -
11. Kamera mit anderen Nutzern teilen ..... - 23 -
12. Zwei-Wege-Kommunikation ..... - 24 -

Garantie

Wenn Sie Probleme bei der Verwendung unseres Produkts haben, kontaktieren Sie uns bitte jederzeit per E-Mail (Adresse unten). Wir antworten innerhalb von 24 Stunden. Auch Ihre Anregungen sind jederzeit willkommen, wir danken Ihnen für Ihr Feedback und werden das Produkt, die Software und die App weiter verbessern.

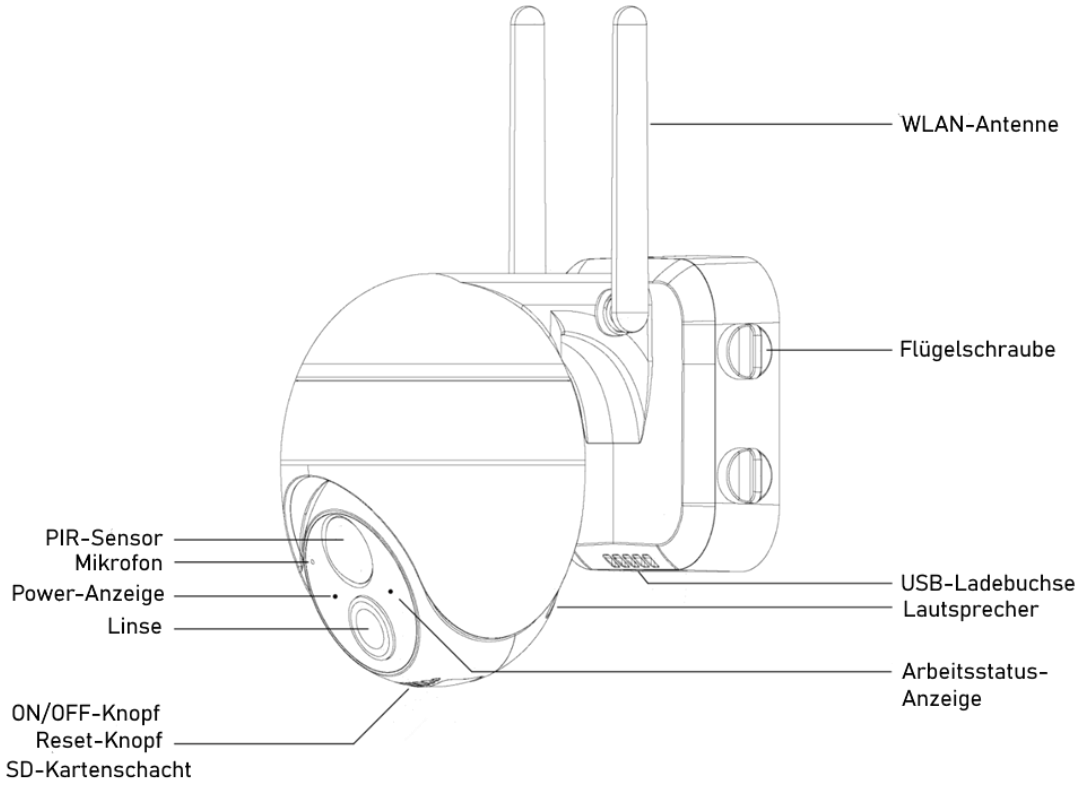
.....

Service-E-Mail:
service@hikam.de

Support-Portal mit weiteren Anleitungen:
hikam.de/support

Facebook:
facebook.com/HiKam.DE/

1. Produktdetails



ON/OFF-Knopf	Drücken und halten Sie den Knopf 5 Sekunden lang, um das Gerät ein- und auszuschalten
Reset-Knopf	Drücken und halten Sie den Reset-Knopf 5 Sekunden lang, um die Kamera zurückzusetzen (alle vorgenommenen Einstellungen werden so auf Auslieferungszustand zurückgesetzt).
SD-Kartenschacht	Unterstützt Speicherung auf lokale SD-Karte (Mikro-SD, bis zu 128GB)
Linse	Unterstützt FHD 1080P Auflösung
Power-Anzeige	Rot: Ladevorgang läuft Blau: Ladevorgang abgeschlossen
Mikrofon	Erfasst den Ton für Live-Video und Aufnahmen
PIR-Sensor	Detektiert sich bewegende Objekte in bis zu 12m Entfernung
Arbeitsstatus-Anzeige	Rotes Licht dauerhaft: Netzwerkstörung Rotes Licht blinkt langsam: Wartet auf WLAN-Verbindung Rotes Licht blinkt schnell: WLAN-Verbindung im Aufbau Blaues Licht dauerhaft: Kamera läuft ordnungsgemäß
Lautsprecher	Tonausgabe bei Zwei-Wege-Kommunikation
USB-Ladebuchse	Verwenden Sie ein 5V/2A-Netzteil zum Aufladen der Kamera
Flügelschrauben	Zur Befestigung der Kamera an der Wandhalterung
WLAN-Antenne	3DB-Antenne

2. Kamera einrichten

Bevor Sie die Kamera an der Wand befestigen, fügen Sie sie bitte zuerst in Ihre App hinzu und verbinden Sie sie mit Ihrem WLAN. Hier die einzelnen Schritte:

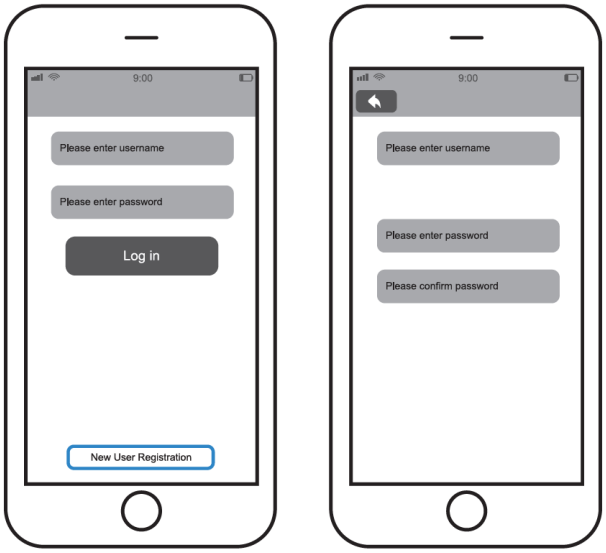
2.1 HiKam Pro-App installieren

Suchen Sie im App Store bzw. auf Google Play nach der App „HiKam Pro“ und installieren Sie sie.

Hinweis: Wenn Sie bereits die App HiKam Pro verwenden, prüfen Sie bitte im AppStore/auf Google Play, ob sie auf dem neuesten Stand ist. Ältere Versionen unterstützen dieses Kameramodell nicht.

2.2 Konto registrieren

Neue Nutzer müssen bitte ein Konto über eine E-Mail-Adresse registrieren. Klicken Sie auf „Neue Benutzerregistrierung“ und folgen Sie den Anweisungen, um sich anzumelden.

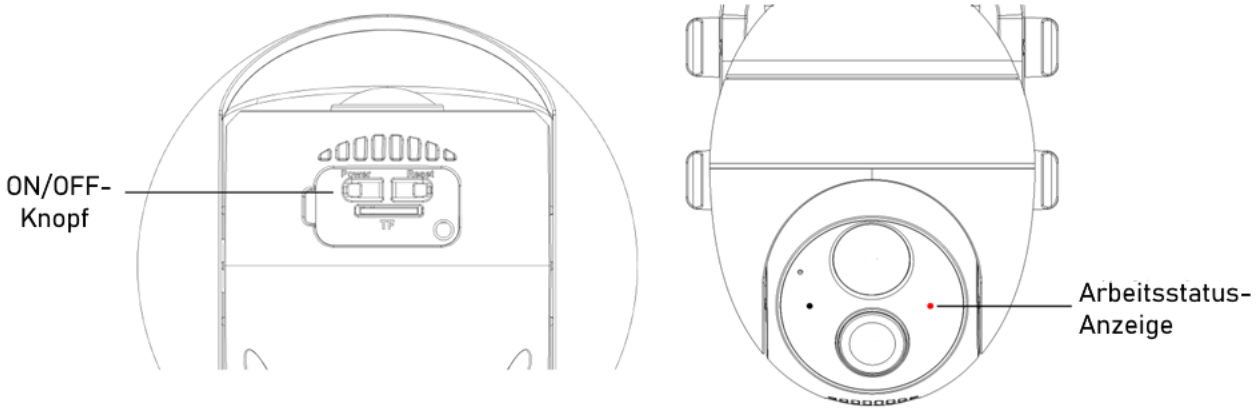


2.3 Kamera anschalten

Halten Sie den ON/OFF-Button 5 Sekunden lang gedrückt, um die Kamera einzuschalten. Die Kamera ist an, wenn die Kontrollleuchte oberhalb der Linse langsam rot blinkt. (Wenn nicht, laden Sie die Kamera zunächst mit einem DC5V 1A/2A-Netzteil 15 Minuten lang auf).

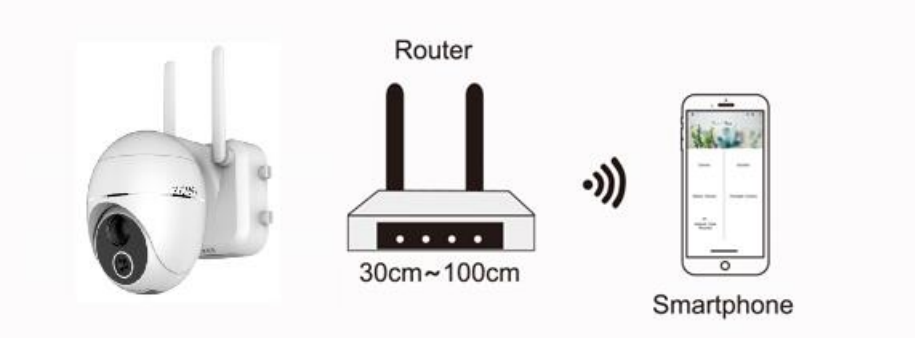
HINWEIS: Das DC5V1A/2A Netzteil ist nicht im Lieferumfang enthalten. Sie können ein Handy-Ladegerät verwenden.

2.4 Kamera hinzufügen



Bevor Sie beginnen:

△Kamera und Smartphone müssen nah am Router sein, am besten in einem Umkreis von 30-100 cm. (Später können Sie die Kamera weiter entfernt anbringen/den Router wieder an den gewohnten Ort stellen.)

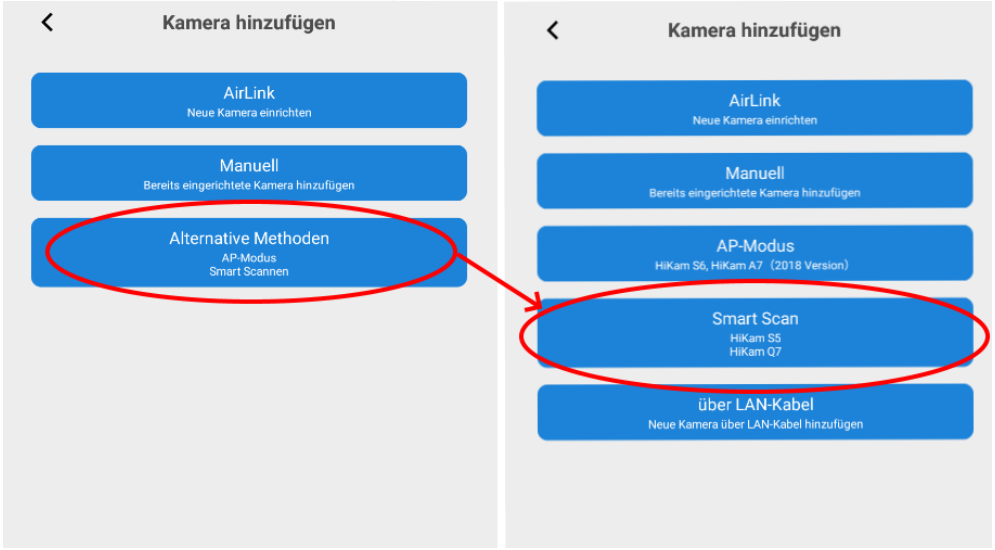


△ Hinweis: die Kamera unterstützt nur 2,4GHz, keine 5GHz-WLAN-Frequenz.

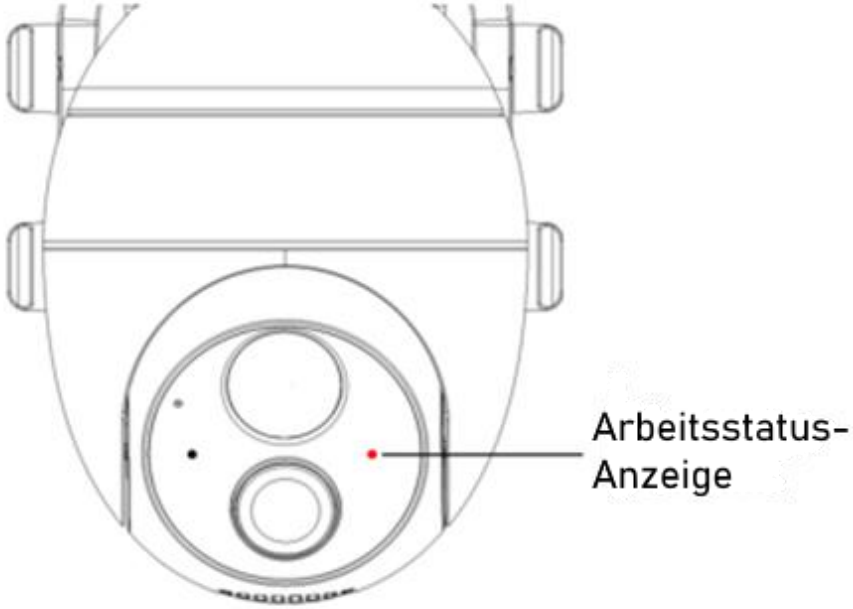
Kamera mit „Smart Scan“ hinzufügen

Starten Sie die HiKam Pro-App, klicken Sie auf den „+“-Button rechts oben, um eine neue Kamera hinzuzufügen.

1. Wählen Sie „Alternative Methoden“ > „Smart Scan“ in der Liste aus.



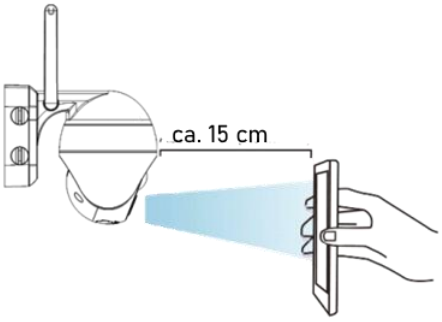
2. Klicken Sie jetzt auf den „Netzwerk“-Button > Wählen Sie Ihr WLAN aus der WLAN-Liste aus (2,4GHz-WLAN) > geben Sie das korrekte WLAN-Passwort (Netzwerkschlüssel) ein und klicken Sie auf „Weiter“.
3. Vergewissern Sie sich, dass die Kontrollleuchte rot blinkt.



*Anmerkung:

△ Wenn die Kontrollleuchte nicht aufleuchtet, drücken Sie den ON/OFF-Knopf hinten an der Kamera 5 Sekunden lang.

4. Halten Sie Ihr Smartphone etwa 15 cm von der Kamera entfernt, sodass die Kamera den QR-Code auf dem Handy-Bildschirm sehen kann.



5. Wenn die Kamera den QR-Code erfolgreich gescannt hat, lässt sie den Signalton „bugu“ ertönen. Wenn er zu hören war, klicken Sie in der App auf „Gehört“. Die Kamera

verbindet sich mit dem Netzwerk. Wenn das gelungen ist, wird die App Sie bitten, die Kamera zu benennen.

Jetzt ist die Kamera in die App hinzugefügt. Sie können das Live-Video ansehen.

Tipp: Die Kamera-Einstellungen können Sie verändern, nachdem die Kamera hinzugefügt worden ist.

3. Wandmontage der Kamera

Hinweis: Wir empfehlen Ihnen, die Kamera vor der Montage vollständig aufzuladen.

Anmerkung: Für optimale Leistung und um unnötige Störungen zu vermeiden, achten Sie bitte bei der Standortwahl auf diese Punkte:

1. Installieren Sie die Kamera nicht in der Nähe von Wärmequellen wie Außenteilen von Klimaanlagen, Abluftausleitungen usw.

2. Vergewissern Sie sich, dass sich keine reflektierenden Flächen nah (1,5m) am PIR-Sensor befinden, sie könnten für Funktionsstörungen des Sensors sorgen.
3. Vermeiden Sie eine Installation mit Blick auf eine belebte Straße. Fußgänger und Fahrzeuge werden die Kamera oft aufwecken und zu häufigen Alarmauslösungen sowie deutlich vergrößertem Stromverbrauch führen.
4. Bringen Sie die Kamera nicht zu weit vom Router entfernt an, sie braucht ein gutes WLAN-Signal, um ordnungsgemäß zu arbeiten.

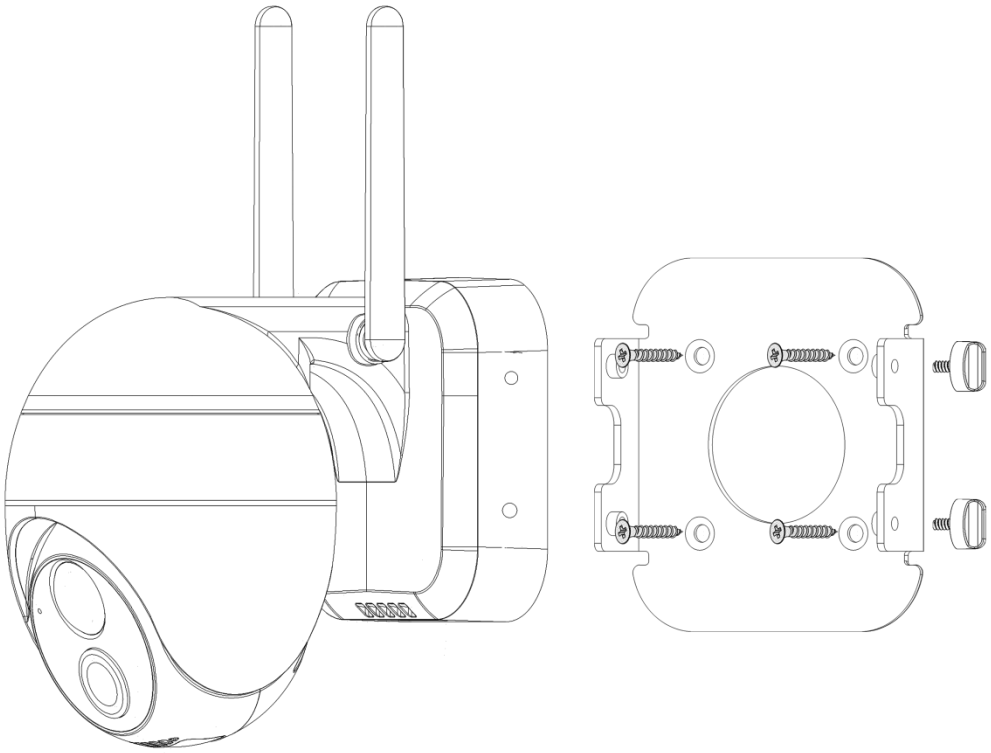
Eventuell benötigte Geräte:

Leiter

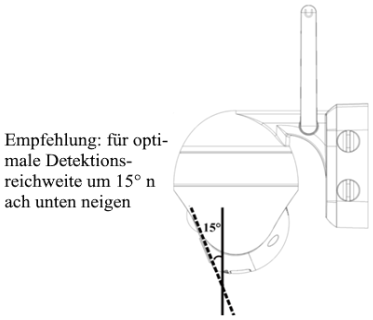
Bohrmaschine

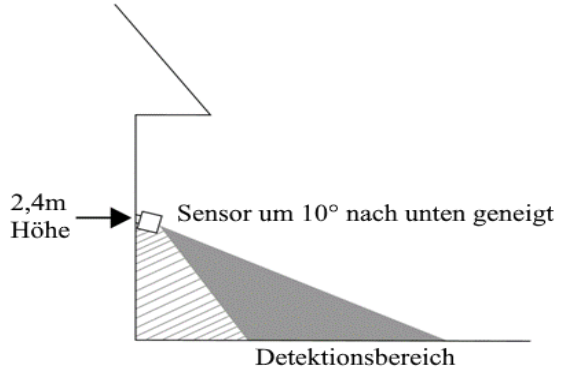
Schritt 1: Wählen Sie den Standort aus, an dem Sie die Kamera anbringen möchten. Wir empfehlen Ihnen, vorab am gewünschten Standort das WLAN-Signal zu messen, um sicher zu sein, dass die Kamera über ein ausreichendes Signal verfügen wird.

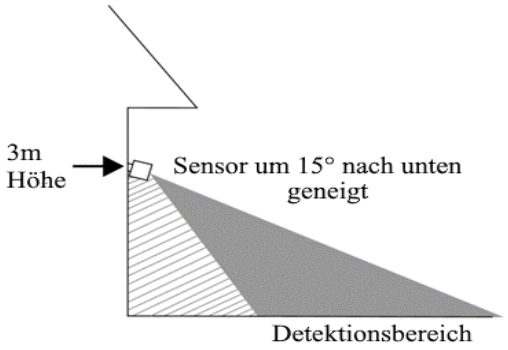
Schritt 2: Verwenden Sie eine Bohrmaschine und 4 Schrauben (und ggf. Dübel). Befestigen Sie die Metallhalterung an der Wand, nach Möglichkeit in einer Höhe zwischen 2,4m und 3m vom Boden. Setzen Sie die Kamera auf die Halterung und befestigen Sie sie mit den 4 Flügelschrauben.



Empfohlene Installationshöhe: 2,4m bis 3m vom Boden. In dieser Höhe ist die Detektionsreichweite des PIR-Sensors am größten (10m). Zu diesem Zweck können Sie ebenfalls den vertikalen Winkel anpassen, idealerweise um 15° nach unten neigen.



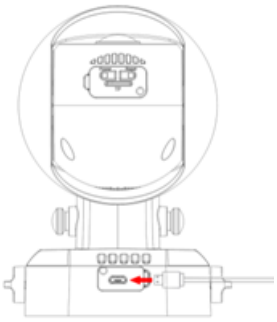




4. Solarpanel anschließen

Wenn Sie das Solarpanel an die Kamera anschließen, wird sie darüber mit Strom versorgt.

1. Die 360°-Wandhalterung erlaubt es, das Solarpanel optimal auszurichten, um einen maximalen Ertrag zu erreichen (wir empfehlen eine Ausrichtung nach Süden).
2. Verbinden Sie das USB-Kabel am Solarpanel mit



der USB-Buchse der Kamera. Bitte entfernen Sie nicht den gesamten Gummiverschluss, sondern nur den Teil, der die USB-Buchse verschließt, damit die Verbindung wasserdicht bleibt.

△ Ladeanzeige: solange das Solarpanel von der Sonne beschienen wird, wird die Kamera aufgeladen. Aber erst wenn 500mA erreicht sind, wird die Ladeanzeige aufleuchten.
Wenn die Ladeanzeige nicht aufleuchtet, bedeutet das nicht, dass die Kamera nicht lädt oder das Solarpanel nicht korrekt arbeitet.

△ Optimierung der Verwendung des Solarpanels

Ihr Solarpanel wird an Tagen mit bedecktem Himmel, Nebel und/oder Niederschlag ggf. nicht ausreichen, um die Kamera vollständig aufzuladen. Externe Faktoren wie Schatten, Temperatur, Staub oder Schmutz auf der Oberfläche des Panels können ebenso seinen Ertrag beeinträchtigen.
Um die Leistungsfähigkeit Ihres Solarpanels zu optimieren, können Sie:
Es an einem hellen Ort mit direkter Sonneneinstrahlung anbringen; es gen Süden ausrichten; seine Oberfläche regelmäßig mit einem feuchten Tuch säubern.

5. PIR-Detektion

Einstellungen (der Kamera) > Alarm-Einstellungen > PIR-Einstellungen

Standardmäßig ist die Empfindlichkeit des PIR hoch, lässt sich aber einstellen.

ANMERKUNG: Die Detektionsreichweite beträgt 10 m. Eine höhere Empfindlichkeit erweitert die Detektionsreichweite, führt aber auch zu mehr Fehlalarmen.
Wir empfehlen, „niedrige“ Empfindlichkeit zu wählen, wenn die Kamera im Außenbereich installiert ist.

Empfindlichkeit	Detektionsreichweite (für Bewegungen und Lebewesen)

Niedrig	bis zu 5 Metern
Hoch	bis zu 10 Metern

6. Alarm-Push-Benachrichtigungen und Abspielen

Die Akku-Kamera mit PIR-Sensor ist nicht für 24/7-Daueraufnahmen konzipiert, sondern auch und v.a. für Push-Benachrichtigungen bei Alarm.
Videos werden auf eine Mikro-SD-Karte gespeichert und können dann über die HiKam Pro-App abgespielt werden.

Wenn der PIR-Sensor auslöst, sendet die Kamera eine Benachrichtigung an die HiKam Pro-App auf Ihrem Smartphone.
Anmerkung: Bitte erteilen Sie der HiKam Pro-App die Berechtigung, Push-Benachrichtigungen zu empfangen und stellen Sie die Lautstärke des Smartphone-

Lautsprechers höher.

7. Ideale Bedingungen für die Nachtsicht

Wenn die Kamera im Nachtmodus ist, können Flächen und Gegenstände innerhalb von 3 m vor der Linse zu Bildstörungen führen. Sie werden durch die IR-LED stark erleuchtet, was dazu führt, dass andere Bereiche zu dunkel abgebildet werden und die Qualität der Nachtsicht abnimmt.
(**Hinweis:** Man sollte also bei der Wahl des Standorts darauf achten, dass sich keine Flächen oder Hindernisse innerhalb von 3 m vor der Linse befinden)

Kein Hindernis, normale Qualität der Nachtsicht

Ein Hindernis vermindert die Bildqualität

8. Akkumanagement und Aufladen der Kamera

Die Kamera verfügt über einen eingebauten 10400mAh 18650 Akku.
Wenn die Kamera 15 Mal am Tag aufwacht oder das Live-Video 5 Minuten lang überträgt, kann die Akkuladung für 80-120 Tage Laufzeit ausreichen.

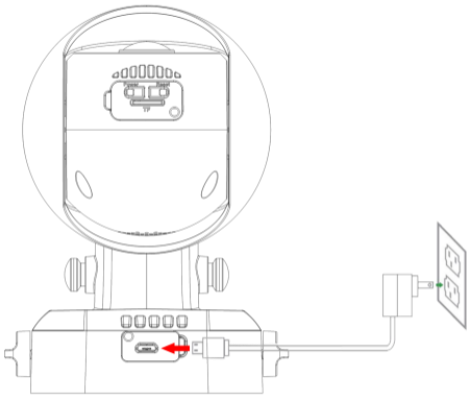
Wenn das Solarpanel angeschlossen ist, wird sich die Laufzeit entsprechend verlängern.

HINWEIS: Die Laufzeit des Akkus hängt davon ab, wie oft die Kamera aktiviert wird. Je öfter die Kamera aufwacht, desto schneller wird der Akku verbraucht. △Wenn der Akku zu schnell entlädt, kann es daran liegen, dass die Kamera zu oft aufwacht. In diesem Fall können Sie die Empfindlichkeit der PIR-Detektion senken oder ihn über den Alarmzeitplan zeitweise deaktivieren.

Kamera aufladen:

Verwenden Sie einen 5V/2A-Netzstecker zum Aufladen. Stecken Sie das mitgelieferte USB-Ladekabel in den Netzstecker und das andere Ende in die USB-Ladebuchse der Kamera.

Hinweis: Der 5V/2A-Netzstecker ist nicht enthalten, bitte verwenden Sie z.B. den eines Smartphone-Ladegeräts.



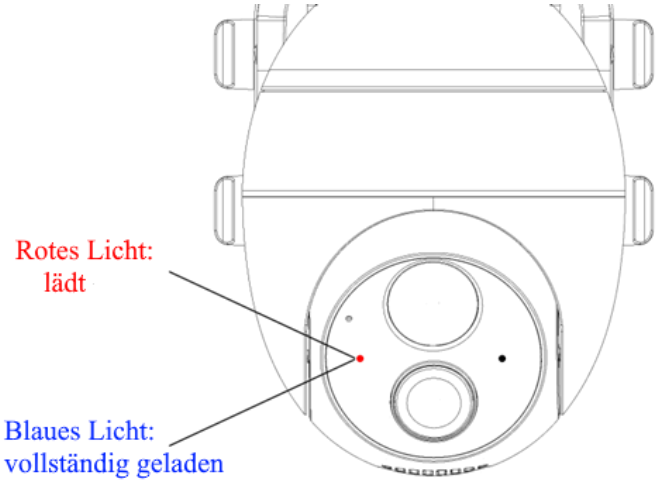
△ Bei weniger als 20% Akkukapazität sendet die App eine Benachrichtigung, um Sie daran zu erinnern, dass der Akku geladen werden muss.

Wie kann ich erkennen, ob der Ladevorgang abgeschlossen ist?

△Während des Ladevorgangs leuchtet das Licht durchgehend rot.

△Wenn der Akku vollständig geladen ist, leuchtet das Licht durchgehend blau.

△Eine volle Ladung dauert etwa 10 Stunden.



9. Wichtige Hinweise zur Reduzierung von Fehlalarmen

1. Wählen Sie einen Installationsort für die Kamera, wo sie keiner direkter Einstrahlung von Sonnen- oder künstlichem Licht ausgesetzt ist.
2. Wählen Sie den Installationsort ebenfalls so, dass sich nicht zu viele Menschen oder Fahrzeuge in ihrer Nähe bewegen.

Die Kamera kann Menschen und Fahrzeuge innerhalb von 15m detektieren.

Hinweise:

△Installieren Sie die Kamera fern von

Klimaanlagen, Luftbefeuchtern, Wärmeübertragungsöffnungen usw.
△Bringen Sie die Kamera nicht in der Nähe von Spiegeln an.
△Bringen Sie die Kamera mindestens 1 m entfernt von anderen kabellosen Geräten, um Interferenzen zu vermeiden.

10. Mikro-SD-Karte

HINWEIS: Die Mikro-SD-Karte ist nicht im Lieferumfang enthalten.
1. Die Kamera unterstützt nur Mikro-SD-Karten zwischen 8GB und 128GB.
2. Um eine zuverlässige Alarmaufnahme zu gewährleisten und für eine lange Lebensdauer der Karte empfehlen wir Mikro-SD-Karten mit Speed Class 10, am besten „High Endurance“.
3. Wir empfehlen, die SD-Karte vor dem Einsetzen zu überprüfen. Formatieren Sie die Karte auf FAT32 oder EXFAT32.

△ Wenn eine SD-Karte eingesetzt wurde, wird die HiKam Pro-App die Kapazität der Karte anzeigen, was bedeutet, dass die Karte gelesen werden kann. Wenn das nicht gelingt, kontaktieren Sie uns bitte.

11. Kamera mit anderen Nutzern teilen

Jede Kamera kann nur mit einem Benutzerkonto eingerichtet werden. Im Anschluss kann sie dann aber auch mit anderen Konten geteilt werden, z.B. mit Familienmitgliedern.

1. Dazu muss der weitere Nutzer selbst ein Benutzerkonto in der App registrieren, dafür natürlich bitte eine andere E-Mail-Adresse verwenden.
2. Gehen Sie in der App auf dem ersten Smartphone in die „Einstellungen“ der Kamera > Einstellungen teilen > E-Mail-Adresse des Kontos eingeben, mit dem die Kamera geteilt werden soll.
3. Beim Empfänger wird jetzt in der HiKam Pro-App die Einladung angezeigt. Diese braucht nur angenommen zu werden, um auf die Kamera zugreifen

zu können.

12. Zwei-Wege-Kommunikation

Drücken Sie den „Gegensprechen“-Button und halten Sie ihn gedrückt, damit die Sprachausgabe an der Kamera aktiviert wird.

Um Zwei-Wege-Audio zu verwenden:
Schritt 1: Klicken Sie auf den Lautsprecher-Button in der Live-Ansicht, um Gegensprechen zu aktivieren.
Schritt 2: Drücken Sie den „Gegensprechen“-Button und halten Sie ihn gedrückt, um zu sprechen

Problembehebung		
Nr.	Beschreibung	Lösung und Betrieb
1	Verbindung kann nicht hergestellt werden	1) Überprüfen Sie Ihren WLAN-Namen und Ihr Passwort. 2) Stellen Sie sicher, dass Ihr WLAN 2,4GHz nutzt, 5GHz wird nicht unterstützt. 3) Stellen Sie sicher, dass sich Kamera und Smartphone nah am Router befinden. 4) Wenden Sie sich per E-Mail an unseren Support, wenn das Problem weiter besteht.
2	Zurücksetzen in Werkseinstellung	1) Halten Sie den Reset-Knopf 5 Sekunden lang gedrückt. 2) Warten Sie auf den Ton „bugu“ 3) Das rote Licht beginnt langsam zu blinken.
3	Die Kamera mit einem neuen WLAN verbinden	1) Setzen Sie die Kamera in Werkseinstellung zurück. 2) Entfernen Sie die Kamera aus der HiKam Pro-App 3) Verbinden Sie die Kamera neu
4	Alarmbild ohne Personen	1) Die Kamera braucht Zeit, um aufzuwachen und die Menschen sind zu kurz im Blickbereich. 2) Objekte mit dissipativer Wärme werden vom PIR erkannt. Senken Sie die Empfindlichkeit des PIR auf "niedrig".
5	Häufiger Alarm	1) Zu viele Fahrzeuge im Erfassungsbereich. Ändern Sie den Montagewinkel. 2) Stellen Sie die Empfindlichkeit der Kamera auf "niedrig

6	Kein Alarm, obwohl eine Person sich bewegt	Die PIR-Detektion hat eine begrenzte Reichweite.
7	Alarm-Push bleibt aus	Erlauben Sie in den Smartphone-Einstellungen die Benachrichtigungen für die HiKam-Pro-App.
8	Keine Alarmvideo-Aufnahme	Bitte legen Sie eine Mikro-SD-Karte ein; prüfen Sie die Funktion der Speicherkarte mit einem Test-Tool.
9	Gerät offline	Überprüfen Sie, ob das Netzwerk ordnungsgemäß funktioniert und ob das WLAN-Signal am Standort stark genug ist.
10	Ruckeliges, verzögertes Video	Überprüfen Sie das Netzwerk und ob das WLAN-Signal am Standort stark genug ist.
11	Kurze Akkulaufzeit	Die Kamera wird zu oft geweckt, sie sollte nicht mit Blick auf die Straße angebracht oder direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt sein
12	Kamera funktioniert nicht nach Akkutausch	1) Überprüfen Sie, ob die Polung korrekt ist. 2) Prüfen Sie, ob der Akku kompatibel ist.
13	Aufladen funktioniert nicht	1) Vergewissern Sie sich, dass es ein DC 5V 2A/1A-Netzstecker ist. 2) Überprüfen, Sie, ob Netzstecker und Kabel ordnungsgemäß arbeiten.
14	HiKam Pro-App stürzt ab	1) Möglicherweise ist die Android-/iOS-Version Ihres Handys zu niedrig oder zu hoch, was zu einer schlechten Kompatibilität führt. Deinstallieren Sie die App und laden Sie sie neu herunter.

		2) Wenden Sie sich an unseren Kundendienst
15	Kontoregistrierung scheitert	1) Vergewissern Sie sich, dass die alle Schritte nach Anweisung durchgeführt haben. 2)Wenden Sie sich an unseren Kundendienst
16	Kamera kann nicht mit anderen Nutzern geteilt werden	1) Überprüfen Sie, ob zwei Konten für die HiKam Pro-App registriert worden sind. 2) Überprüfen Sie, ob die E-Mail-Adresse des weiteren Nutzers korrekt eingegeben worden ist.